

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt/medizin/2003/>

Studienjahr 2003/2004

Ausgegeben am 17. Dezember 2003

9. Stück

57. Verlautbarung eines Teils der Satzung der Medizinischen Universität Innsbruck - Einrichtung eines für die Vollziehung der studienrechtlichen Bestimmungen in erster Instanz zuständigen monokratischen Organs gemäß § 19 Abs 2 Z 2 UG 2002
58. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vizerektorin und des Vizerektors der Medizinischen Universität Innsbruck
59. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und dessen Stellvertreters im Senat der Medizinischen Universität Innsbruck
60. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats der Medizinischen Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z 1 Universitätsgesetz 2002
61. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, und Lehrbetrieb ("Mittelbau") als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senates der Medizinischen Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 Universitätsgesetz 2002
62. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterin oder des Vertreters des allgemeinen Universitätspersonals als Mitglied und Ersatzmitglied des Senats der Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z 3 Universitätsgesetz 2002
63. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
64. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

57. Verlautbarung eines Teils der Satzung der Medizinischen Universität Innsbruck - Einrichtung eines für die Vollziehung der studienrechtlichen Bestimmungen in erster Instanz zuständigen monokratischen Organs gemäß § 19 Abs 2 Z 2 UG 2002

Dieser Teil der Satzung hat folgenden Wortlaut:

Einrichtung eines für die Vollziehung der studienrechtlichen Bestimmungen in erster Instanz zuständigen monokratischen Organs

§ 1

An der Medizinischen Universität Innsbruck wird für die Vollziehung der studienrechtlichen Bestimmungen in erster Instanz ein Studienrechtliches Organ als monokratisches Organ eingesetzt.

§ 2

- (1) Dem Studienrechtlichen Organ obliegt die bescheidmäßige Erledigung aller studienrechtlichen Angelegenheiten nach Universitätsgesetz 2002, soweit das Gesetz dafür keine anderen Zuständigkeiten festlegt.
- (2) Das Studienrechtliche Organ ist insbesondere zuständig für:
 - die Genehmigung von Anträgen auf Zulassung zu einem individuellen Studium (§ 55 Abs 3 UG);
 - die Verleihung der entsprechenden akademischen Grade an Absolventinnen und Absolventen individueller Studien (§ 55 Abs 4 UG);
 - die Genehmigung der Ablegung von Prüfungen für ein Studium an einer anderen Universität als der Universität der Zulassung (§ 63 Abs 9 Z 2 UG);
 - die Nichtigerklärung der Beurteilung von Prüfungen im Fall der Erschleichung der Anmeldung zur Prüfung (§ 74 Abs 1 UG);
 - die Ausstellung von Zeugnissen über Studienabschlüsse (§ 75 Abs 3 UG);
 - die Heranziehung von fachlich geeigneten Prüferinnen und Prüfern für die Zulassungs- und Ergänzungsprüfungen, die Bestimmung der Prüfungsmethode und die Festlegung, ob die Prüfung als Einzelprüfung oder kommissionelle Prüfung abzulegen ist (§ 76 Abs 1 UG);
 - die Anerkennung von positiv beurteilten Prüfungen ordentlicher Studierender an anderen anerkannten in- oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtungen, einer berufsbildenden höheren Schule, einer Höheren Anstalt für Lehrer- und Erzieherbildung, in Studien an anerkannten inländischen Bildungseinrichtungen, deren Zugang die allgemeine Universitätsreife erfordert, oder in einem Lehrgang universitären Charakters, soweit sie den im Curriculum vorgeschriebenen Prüfungen gleichwertig sind (§ 78 Abs 1 UG);
 - die Aufhebung von negativ beurteilten Prüfungen bei schwerem Mangel in der Durchführung (§ 79 Abs 1 UG);
 - die Sicherstellung der Aufbewahrung der den Studierenden nicht ausgehändigten Beurteilungsunterlagen für die Dauer von mindestens sechs Monaten ab Bekanntgabe der Beurteilung (§ 84 Abs 1 UG);
 - die Anerkennung von Diplom- und Magisterarbeiten sowie Dissertationen (§ 85 UG);

- die Genehmigung des Antrags auf Ausschluss der Benutzung von an die Universitätsbibliothek gemäß § 86 Abs 1 abgelieferten wissenschaftlichen Arbeiten für längstens fünf Jahre nach Ablieferung (§ 86 Abs 2 UG);
- die Verleihung akademischer Grade an die Absolventinnen und Absolventen der ordentlichen Studien (§ 87 Abs 1 UG);
- die Verleihung akademischer Grade an die Absolventinnen und Absolventen von Universitätslehrgängen (§ 87 Abs 2 UG);
- den Widerruf inländischer akademischer Grade (§ 89 UG);
- die Anerkennung eines ausländischen Studienabschlusses als Abschluss eines inländischen ordentlichen Studiums (Nostrifizierung) (§ 90 Abs 3 UG).

§ 3

Das Studienrechtliche Organ kann zur Entscheidungsvorbereitung geeignete Personen mit Lehrbefugnis oder einer gleichzuhaltenden Qualifikation heranziehen.

§ 4

- (1) Als Studienrechtliches Organ und als deren/dessen Stellvertreter sind vom Senat auf Vorschlag des Rektors/der Rektorin in den Angelegenheiten des Studienbetriebes und des Studienrechts erfahrene Personen für eine Funktionsperiode, die der des Senats entspricht, zu wählen.

Kommt es zwischen Rektor/Rektorin und Senat zu keinem Einvernehmen, so sind die Funktionen öffentlich auszuschreiben und vom Senat aus dem vom Rektor/von der Rektorin für jede Funktion erstellten Dreivorschlag zu wählen.

Die Mitglieder des Rektorates sind ausdrücklich passiv wahlberechtigt.

- (2) Die Tätigkeit des Studienrechtlichen Organs ist nebenamtlich und ist, soweit es sich um Personen handelt, die dem Amt der Universität unterstehen, im Rahmen einer entgeltlichen Nebenbeschäftigung auszuüben. Während der Ausübung dieser Funktion ist das Studienrechtliche Organ von seinen/ ihren Lehr- und Forschungsverpflichtungen im erforderlichen Maße zu entbinden.
- (3) Der Senat kann für die Tätigkeit des Studienrechtlichen Organs Richtlinien erlassen.

§ 5

Übergangsbestimmungen

Für die erste Funktionsperiode nimmt die Vizerektorin für Studienangelegenheiten die Funktion des Studienrechtlichen Organs und der Rektor die Funktion des Stellvertreters wahr.

§ 6

Diese Bestimmungen sind im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck zu verlautbaren und treten am 01.01.2004 in Kraft.

Dieser Teil Satzung wurde vom Senat der Medizinischen Universität Innsbruck am 3.12.2003 beschlossen. Er wird gemäß § 20 Abs 6 UG 2002 im Mitteilungsblatt der Universität verlautbart und tritt am 01.01.2004 in Kraft.

Vorsitzender des Senates
Univ.-Prof. Dr. R. Margreiter

58. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vizerektorin und des Vizerektors der Medizinischen Universität Innsbruck

Der Universitätsrat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 20. November 2003

Frau O. Univ.-Prof. Dr. Helga Fritsch zur Vizerektorin für Studienangelegenheiten,
Herrn O. Univ.- Prof. Dr. Georg Bartsch zum Vizerektor für Angelegenheiten der Universitätskliniken gewählt

Dipl. Kfm. Dr. Helmut Marsoner
Vorsitzender der Universitätsrats
der Medizinischen Universität Innsbruck

59. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl des Vorsitzenden und dessen Stellvertreters im Senat der Medizinischen Universität Innsbruck

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 03. Dezember 2003

Herrn Univ.-Prof. Dr. Raimund Margreiter zum Vorsitzenden und
Herrn O. Univ.- Prof. Dr. Werner Jaschke zum Stellvertreter des Senats der Medizinischen Universität gewählt

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke
R e k t o r der Medizinischen Universität Innsbruck

60. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senats der Medizinischen Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z 1 Universitätsgesetz 2002

Dem Senat gehören als **Mitglieder**

ad personam zugeordnete Ersatzmitglieder in der angegebenen Zuordnung
gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 an:

Univ.-Prof. Dr. Raimund **Margreiter**, Univ.- Klinik für Chirurgie
O. Univ.-Prof. Dr. Hartmann Hinterhuber, Univ.- Klinik für Psychiatrie

Univ.-Prof. Dr. Günther **Gastl**, Univ.- Klinik für Innere Medizin
Pool 1

Univ.-Prof. Dr. Christine **Bandtlow**, Inst. f. Med. Chemie und Biochemie
Univ.-Prof. Dr. Bernd Puschendorf, Inst. f. Med. Chemie und Biochemie

O. Univ.- Prof. Dr. Hartmut **Glossmann**, Inst. f. Biochemische Pharmakologie
Pool 1

O. Univ.-Prof. Dr. Werner **Jaschke**, Univ.-Klinik für Radiodiagnostik
O. Univ.-Prof. Dr. Karl Lindner, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin

Univ.-Prof. Dr. Günther **Sperk**, Inst. f. Pharmakologie
Univ.-Prof. Dr. Michaela Kress, Inst. f. Physiologie und Balneologie

O. Univ.-Prof. Dr. Werner **Poewe**, Univ.- Klinik für Neurologie
O. Univ.-Prof. Dr. Peter Fritsch, Univ.- Klinik für Dermatologie und Venerologie

Univ.-Prof. Dr. Lothar **Zimmerhackl**, Univ.- Klinik f. Kinder- und Jugendheilkunde
Pool 1

O. Univ.-Prof. DI Dr. Karl **Pfeiffer**, Inst. für Biostatistik und Dokumentation
O. Univ.- Prof. Dr. Richard Scheithauer, Inst. für Gerichtliche Medizin

Univ.-Prof. Dr. **Wildt**, Univ.- Klinik für Frauenheilkunde
Pool 1

O. Univ.-Prof. Dr. Josef **Patsch**, Univ.- Klinik für Innere Medizin
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Vogel, Univ.- Klinik für Innere Medizin

O. Univ.-Prof. Dr. Gerd **Utermann**, Inst. Med. Biologie und Humangenetik
Pool 1

Univ.-Prof. Dr. Reinhard **Kofler**, Inst. für Pathophysiologie
O. Univ.-Prof. Dr. Gregor Mikuz, Inst. für Pathologische Anatomie

Pool 1 – (Klinik Theorie- Liste Prof. Göttinger)

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Biebl, Univ.- Klinik für Psychiatrie
O. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Göttinger, Univ.- Klinik für Augenheilkunde
Univ.-Prof. Dr. Hans Günther Knaus, Inst. für Biochemische Pharmakologie
Univ.-Prof. Dr. Günther Laufer, Univ.- Klinik für Chirurgie
O. Univ.-Prof. Dr. Klaus Twerdy, Univ.- Klinik für Neurochirurgie

Pool 2 – (Medizin Senat Neu Professoren)

Univ.-Prof. Dr. Ingrid Grunert, Univ.- Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
O. Univ.-Prof. Dr. Patrick Zorowka, Univ.- Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Fleischhacker, Univ.- Klinik für Psychiatrie
O. Univ.-Prof. Dr. Monika Ritsch- Marte, Inst. f. Med. Physik
Univ.-Prof. Dr. Gustav Fraedrich, Univ. – Klinik für Chirurgie
Univ.-Prof. Dr. Siegfried Kulmer, Univ.- Klinik für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde
O. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Schuessler, Univ.- Klinik f. Med. Psychologie u. Psychotherapie
Univ.-Prof. Dr. Michael Blauth, Univ.- Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Univ.-Prof. Lars Klimaschewski, Inst. f. Anatomie, Histologie und Embryologie
Univ.-Prof. Dr. Peter Gröbner, Inst. f. Med. Chemie und Biochemie
Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer, Univ.- Klinik für Orthopädie
Univ.-Prof. Dr. Erich Schmutzhard, Univ.-Klinik für Neurologie
Univ.-Prof. Dr. Martin Richter, Univ.- Klinik für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde
Univ.-Prof. Dr. Robert Zangerle, Univ.- Klinik für Dermatologie und Venerologie
Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer, Univ.- Klinik für Innere Medizin

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senates gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 beträgt drei Jahre.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke
R e k t o r

61. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterinnen und Vertreter der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, und Lehrbetrieb ("Mittelbau") als Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senates der Medizinischen Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 Universitätsgesetz 2002

Dem Senat gehören als **Mitglieder**

ad personam zugeordnete Ersatzmitglieder in der angegebenen Zuordnung gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 an:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Ernst **Werner**, Inst. f. Medizinische Chemie und Biochemie

Dr. Dieter Kölle, Univ.- Klinik für Frauenheilkunde

Ao. Univ.- Prof. Dr. Günter Klima, Inst. f. Anatomie, Histologie und Embryologie

Ao. Univ.- Prof. Dr. Hans – Georg Kraft, Inst. F. Biologie und Humangenetik

Ao. Univ.- Prof. Dr. Andrea Laslop, Inst. f. Pharmakologie

Ao. Univ.- Prof. Dr. Michael Schirmer, Univ.- Klinik für Innere Medizin

Ao. Univ.- Prof. Dr. Andreas Gunkel, Univ.- Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Pool 1

Ao. Univ.- Prof. Dr. Michael **Joannidis**, Univ. Klinik für Innere Medizin

Ao. Univ.- Prof. Dr. Dietmar Öfner

Pool 2

tit. Ao. Univ. Prof. Dr. Iradj **Mohsenipour**, Univ.- Klinik für Neurochirurgie

Ao. Univ.-Prof. Dr. Thomas Luger, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin

Ao. Univ.- Prof. Dr. Reinhard Stauder, Univ.- Klinik für Innere Medizin

tit. Ao. Univ.- Prof. Dr. Siegfried Schwarz, Inst. f. Pathophysiologie

Dr. Gerhard Luef, Univ.- Klinik für Neurologie

Univ.- Doz. Dr. Erich Brenner (MME), Inst. f. Anatomie, Histologie und Embryologie)

Dr. Christoph Profanter, Univ.- Klinik für Chirurgie

Pool 1

Dr. Daniela **Skladal**, Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde

Ao. Univ.- Prof. Dr. Alexander De Vries, Univ.- Klinik für Strahlentherapie- Radioonkologie

Pool 2

Ersatzmitglieder aus Pool 1)

Ao. Univ.- Prof. Dr. Wolfgang Prodinger, Inst. f. Hygiene und Sozialmedizin

Dr. Petra Grubwieser, Inst. f. Gerichtliche Medizin

Dr. Marion Pavlic, Inst. f. Gerichtliche Medizin

Ao. Univ.- Prof. Dr. Astrid Lampe, Univ.- Klinik für Med. Psychologie und Psychotherapie

Ao. Univ.- Prof. Dr. Christian Schubert, Univ.- Klinik f. Med. Psychologie u. Psychotherapie

Ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph Brezinka, Univ. Klinik für Frauenheilkunde

Ao. Univ.- Prof. Dr. Herbert Dumfahrt, Univ.- Klinik f. Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde

Ao. Univ.- Prof. Dr. Wolfgang Rehwald, Inst. f. Med. Physik

Ao. Univ.- Prof. Dr. Kristian Pfaller, Inst. f. Anatomie, Histologie und Embryologie

Ao. Univ.- Prof. Dr. Hans Maier, Inst. Pathologische Anatomie

Ao. Univ.- Prof. Dr. Josef Hager, Univ.- Klinik für Chirurgie
Ao. Univ.- Prof. Dr. Florian Deisenhammer, Univ.- Klinik für Neurologie
Dr. Thomas Berger, Univ.- Klinik für Neurologie ??????????
Ao. Univ.- Prof. Dr. Ingo Lorenz, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin
Dr. Robert Zimmermann, Univ.- Klinik f. Unfallchirurgie und Sporttraumatologie
Dr. Anette Krismer, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin
Ao. Univ.- Prof. Dr. Wolfgang Voelkel, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin ????

Ersatzmitglieder aus Pool 2)

Dr. Eberhard Deisenhammer, Univ.- Klinik für Psychiatrie
Ao. Univ.- Prof. Dr. Günter Weiss, Univ.- Klinik für Innere Medizin
Ao. Univ.-Prof. Dr. Josef Margreiter, Univ. Klinik für Anaest. u. Allg. Intensivmedizin
Dr. Martin Tiefenthaler, Univ.- Klinik für Innere Medizin
Ao. Univ.- Prof. Dr. Martina Hummer, Univ.- Klinik für Psychiatrie
Ao. Univ.- Prof. Dr. Ursula Kiechl-Kohlendorfer, Univ.- Klinik f. Kinder- u. Jugendheilkunde

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senates gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 beträgt drei Jahre.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke
R e k t o r

62. Verlautbarung des Ergebnisses der Wahl der Vertreterin oder des Vertreters des allgemeinen Universitätspersonals als Mitglied und Ersatzmitglied des Senats der Universität Innsbruck gemäß § 25 Abs. 4 Z 3 Universitätsgesetz 2002

Dem Senat gehört als **Mitglied**

ad *personam* zugeordnete Ersatzmitglieder in der angegebenen Zuordnung gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 an:

Mag. Rosamaria **Moser**, Inst. für Pathologische Anatomie
Rosanna Nagele, Inst. für Med. Chemie und Biochemie
Ute Thurner, Inst. für Med. Physik

Die Funktionsperiode der Mitglieder und Ersatzmitglieder des Senates gemäß § 25 Abs. 4 Z. 2 UG 2002 beträgt drei Jahre.

O. Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke
R e k t o r

63. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2302

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung f. Allgemein Innere Medizin ab sofort bis 30.11.2008. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Gute wissenschaftliche und molekularbiologische Vorkenntnisse.

Chiffre: MEDI-2298

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Chirurgie, Abt.: Klin. Abteilung f. Gefäßchirurgie, ab 01.02.2004 bis 31.07.2004. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Absolvierte Gegenfächer, chirurgische Vorbildung, Interesse für die Gefäßchirurgie, wissenschaftliches Interesse.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 07. Jänner 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN

64. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-2304

ChemotechnikerIn (Ersatzkraft), Institut für Hygiene und Sozialmedizin, Abt.: Hygiene ab sofort bis 31.05.2006. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Kenntnisse in EDV, Chemie-Analytik. Aufgabenbereich: Wissenschaftliche Forschung und Analytik in Chemie.

Chiffre: MEDI-2312

Medizinisch-Technische/r-AnalytikerIn (Ersatzkraft), Institut für Molekularbiologie, Funktionelle Genomik ab 25.03.2004 bis 24.03.2006. Voraussetzungen: medizinisch-techn. Ausbildung, Reifeprüfung. Erwünscht: Kenntnisse in molekularbiologischen und biochemischen Methoden, Laborerfahrung, Teamgeist, selbständiges Arbeiten, gute EDV- Kenntnisse, gute Englisch-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei molekularbiologischen und biochemischen Forschungsprojekten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 07. Jänner 2004 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Friedrich LUHAN
